

Aufgabe 1: Multiple Choice

(30 Punkte)

Kreuzen Sie nur die **RICHTIGE** Aussage an.

1. Das Bruttoinlandprodukt (BIP) misst ... (2 Punkte)
richtig

die Wertschöpfung der Produktion, welche mit in- und ausländischen Produktionsmitteln im Inland erbracht wurde.	<input type="checkbox"/>
die Wertschöpfung der Produktion, welche mit inländischen Produktionsmitteln im In- und Ausland erbracht wurde.	<input type="checkbox"/>
nur die Wertschöpfung der Produktion, welche mit inländischen Produktionsmitteln im Inland erbracht wurde.	<input type="checkbox"/>
nur die Wertschöpfung der Produktion, welche mit ausländischen Produktionsmitteln im Inland erbracht wurde.	<input type="checkbox"/>
Keine der obigen Aussagen ist richtig.	<input type="checkbox"/>

2. Wenn die aggregierten Güterverkäufe der Unternehmen höher sind als die aggregierte Güterproduktion, dann werden in der Verwendungsrechnung des BIP ... (2 Punkte)
richtig

die privaten Konsumausgaben steigen.	<input type="checkbox"/>
die Staatsausgaben fallen.	<input type="checkbox"/>
die Bruttoinvestitionen fallen.	<input type="checkbox"/>
die Exporte steigen.	<input type="checkbox"/>
die Importe fallen.	<input type="checkbox"/>

3. In einer Volkswirtschaft werden nur Kartoffeln und Äpfel konsumiert. Der Ausgabenanteil der Kartoffeln beträgt 60%. Der Preis für Kartoffeln steigt um 30% und der Preis für Äpfel um 10%. Wie hoch ist die Inflationsrate der Volkswirtschaft? (2 Punkte)

richtig

18%	
20%	
22%	
24%	
40%	

4. Sie haben im vergangenen Jahr – in der Erwartung, dass die Inflation 1% betragen wird – eine einjährige Anleihe mit einer Verzinsung von 2.6% gekauft. Ende Jahr stellen Sie jedoch fest, dass die Jahreststeuerung 3.8% betragen hat.

Wie hoch waren der von Ihnen erwartete und der effektive reale Zinsertrag Ihrer Anleihe (auf 2 Nachkommastellen genau gerundet)? (3 Punkte)

richtig

Erwarteter Realzins = -1.60%. effektiver Realzins = -1.20%.	
Erwarteter Realzins = 1.60%. effektiver Realzins = 1.16%.	
Erwarteter Realzins = -1.58%. effektiver Realzins = 1.16%.	
Erwarteter Realzins = 1.58%. effektiver Realzins = 1.20%.	
Erwarteter Realzins = 1.58%. effektiver Realzins = -1.16%.	

5. Die langfristige wirtschaftliche Entwicklung einer Volkswirtschaft sei durch das in der Vorlesung behandelte neoklassische Wachstumsmodell beschrieben. Die gesamtwirtschaftliche Produktionsfunktion der Volkswirtschaft sei $Y_t = \sqrt{K_t L}$, die Sparquote $s = 0.3$ und die Abschreibungsrate $\delta = 0.1$.

In Periode t betrage der Pro-Kopf-Kapitalstock der Volkswirtschaft $k_t = 4$. Wie hoch ist der Pro-Kopf-Kapitalstock in der Folgeperiode $t + 1$? (3 Punkte)

richtig

$k_{t+1} = 3.6$	<input type="checkbox"/>
$k_{t+1} = 4$	<input type="checkbox"/>
$k_{t+1} = 4.2$	<input type="checkbox"/>
$k_{t+1} = 9$	<input type="checkbox"/>
$k_{t+1} = 9.2$	<input type="checkbox"/>

6. Die langfristige wirtschaftliche Entwicklung einer Volkswirtschaft sei weiterhin durch das in der Vorlesung behandelte neoklassische Wachstumsmodell beschrieben. Der Pro-Kopf-Produktionsoutput y_t in Abhängigkeit vom Pro-Kopf-Kapitalstock k_t sei $y_t = k_t^{1/3}$. Die gesamtwirtschaftliche Sparquote betrage $s = 0.16$, die Abschreibungsrate $\delta = 0.04$.

Wie hoch ist Pro-Kopf-Produktionsoutput y^* im steady state-Gleichgewicht der Ökonomie? (3 Punkte)

richtig

$y^* = 2$	<input type="checkbox"/>
$y^* = 4$	<input type="checkbox"/>
$y^* = 8$	<input type="checkbox"/>
$y^* = 16$	<input type="checkbox"/>
$y^* = 32$	<input type="checkbox"/>

7. Der nominale Wechselkurs (in Mengennotierung) des Schweizer Franken zur Dänischen Krone belaufe sich auf 7.6 DKK/CHF. Der Preis für 10 Liter Milch beträgt in der Schweiz 18 Schweizer CHF, in Dänemark 171 DKK.

Welche Aussage ist dann gemäss der Kaufkraftparitätentheorie richtig? (3 Punkte)
richtig

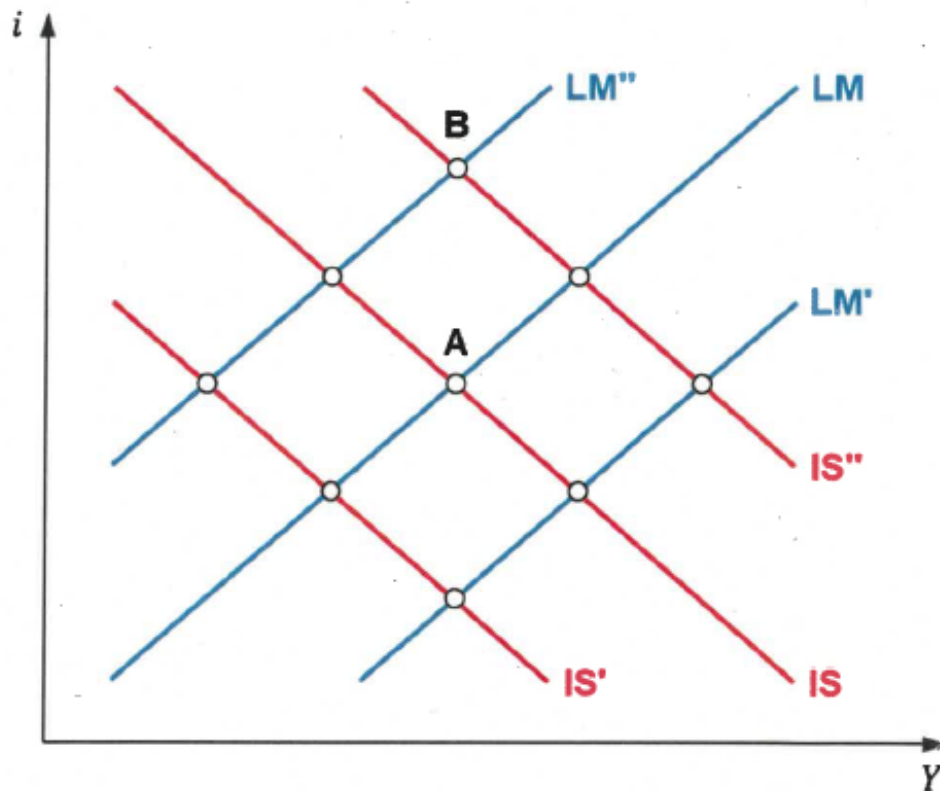
Der Schweizer Franken ist gegenüber der Dänischen Krone um 20% überbewertet.	
Der Schweizer Franken ist gegenüber der Dänischen Krone um 20% unterbewertet.	
Der Schweizer Franken ist gegenüber der Dänischen Krone weder über- noch unterbewertet.	
Die Dänische Krone ist gegenüber dem Schweizer Franken um 20% unterbewertet.	
Die Dänische Krone ist gegenüber dem Schweizer Franken weder über- noch unterbewertet.	

8. Eine Volkswirtschaft befinde sich im AS-AD-Modell aus der Vorlesung im gesamtwirtschaftlichen Gleichgewicht. Eine Reduktion der Geldmenge hat dann – ceteris paribus – die folgenden kurzfristigen Effekte: (2 Punkte)

richtig

Das gesamtwirtschaftliche Preisniveau und die gesamtwirtschaftliche Produktion sinken.	
Das gesamtwirtschaftliche Preisniveau und die gesamtwirtschaftliche Produktion steigen.	
Das gesamtwirtschaftliche Preisniveau steigt und die gesamtwirtschaftliche Produktion sinkt.	
Das gesamtwirtschaftliche Preisniveau bleibt unverändert und die gesamtwirtschaftliche Produktion steigt.	
Das gesamtwirtschaftliche Preisniveau bleibt unverändert und die gesamtwirtschaftliche Produktion sinkt.	

9. Im nachfolgenden IS-LM-Diagramm aus der Vorlesung befindet sich eine Ökonomie in der Ausgangssituation im Punkt A.

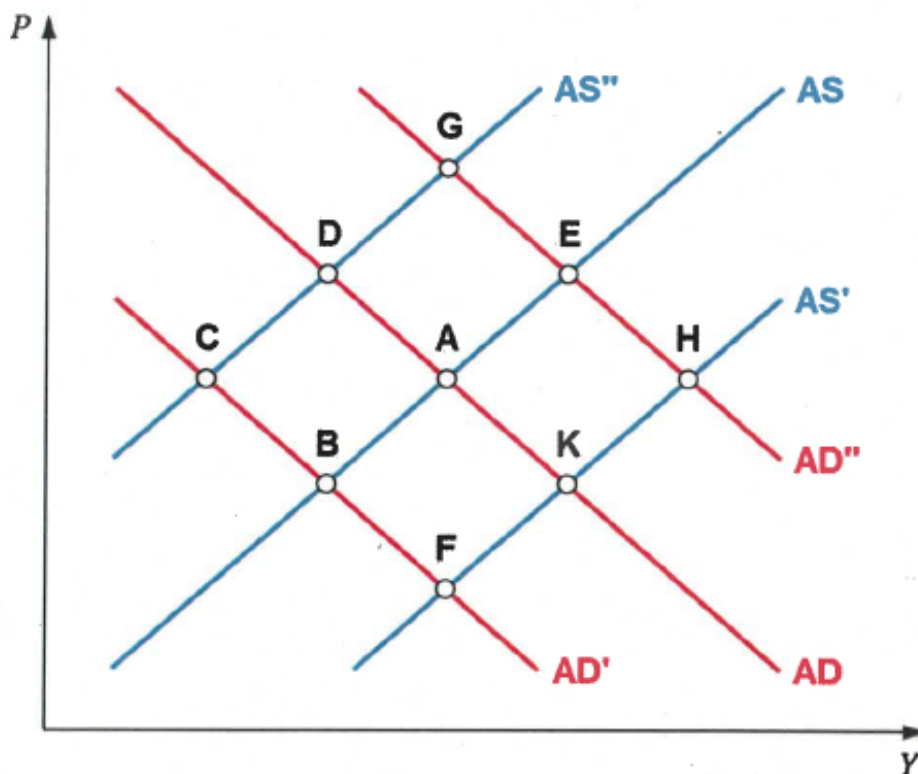


Welche Kombination von Geld- und Fiskalpolitik führt – ceteris paribus – zu einem Geld- und Gütermarkt-Gleichgewicht der Ökonomie im Punkt B? (2 Punkte)

richtig

Eine kontraktive Geld- und expansive Fiskalpolitik.	<input type="checkbox"/>
Eine kontraktive Geld- und Fiskalpolitik.	<input type="checkbox"/>
Eine unveränderte Geld- und Fiskalpolitik.	<input type="checkbox"/>
Eine expansive Geld- und kontraktive Fiskalpolitik.	<input type="checkbox"/>
Eine expansive Geld- und Fiskalpolitik.	<input type="checkbox"/>

10. Im nachfolgenden AS-AD-Diagramm befindet sich eine Volkswirtschaft in der Ausgangssituation im Punkt A.



Die demographische Entwicklung in der Volkswirtschaft führt dazu, dass die Erwerbsbevölkerung schrumpft, und sich in vielen Branchen kurz- und mittelfristig der Fachkräftemangel verschärft. Gleichzeitig erhöht die Zentralbank die Leitzinsen, um die Inflation zu bekämpfen.

Durch welches Gleichgewicht im AS-AD-Diagramm wird – ceteris paribus – diese makroökonomische Situation der Ökonomie am besten dargestellt? (2 Punkte)

richtig

Punkt B.	
Punkt C.	
Punkt D.	
Punkt E.	
Punkt K.	

11. Der strukturelle Haushaltssaldo eines Staates weist einen Überschuss aus, der aktuelle Haushaltssaldo ist ausgeglichen.

Welche der folgenden Aussagen ist in diesem Zusammenhang korrekt? (3 Punkte)

richtig

Die aktuelle Arbeitslosigkeit entspricht der natürlichen Arbeitslosigkeit.	<input type="checkbox"/>
Der aktuelle Produktionsoutput liegt über dem Potentialoutput.	<input type="checkbox"/>
Die aktuelle Arbeitslosigkeit liegt über der natürlichen Arbeitslosigkeit.	<input type="checkbox"/>
Der aktuelle Produktionsoutput entspricht dem Potentialoutput.	<input type="checkbox"/>
Die aktuelle Arbeitslosigkeit liegt unter der natürlichen Arbeitslosigkeit.	<input type="checkbox"/>

12. Welche der folgenden Aussagen passt nicht zu einer neoklassischen Wirtschaftspolitik? (3 Punkte)

richtig

Staatliche Wirtschaftspolitik sollte primär auf langfristiges Wirtschaftswachstum abzielen.	<input type="checkbox"/>
Die Erhöhung der staatlichen Ausgaben zur Förderung von Bildung und technologischer Innovation erhöht die Produktivität und führt zu einem Wachstum der gesamtwirtschaftlichen Produktion.	<input type="checkbox"/>
Die Geldpolitik sollte die Geldmenge so steuern, dass diese mit dem Produktionsoutput wächst, um Preisniveaustabilität zu gewährleisten.	<input type="checkbox"/>
Staatliche Konjunkturprogramme haben meistens Wirkungsverzögerungen (time-lags) und wirken so zumeist prozyklisch.	<input type="checkbox"/>
Primäres Ziel der Geldpolitik sollte die Stabilisierung der gesamtwirtschaftlichen Produktion sein.	<input type="checkbox"/>

Aufgabe 2: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung und Teuerung

(10 Punkte)

Aus der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung der Schweiz liegen für das Jahr 2022 folgende Zahlen (in Mio. CHF, zu laufenden Preisen) vor:

Nettobetriebsüberschuss	125'865
Bruttoinvestitionen	191'750
Nettoinvestitionen	10'358
Produktions- und Importabgaben	41'678
Subventionen	24'511
Lagerveränderungen	9'874
Arbeitnehmerentgelt	457'036
Vermögenseinkommen aus dem Ausland	161'832
Vermögenseinkommen an das Ausland	148'595
Arbeitseinkommen aus dem Ausland	3'009
Arbeitseinkommen an das Ausland	32'031
Gütersteuern	38'415
Gütersubventionen	17'147

- a) Berechnen Sie aus den obigen Angaben das Bruttoinlandprodukt (zu Marktpreisen) der Schweiz für das Jahr 2022. (4 Punkte)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Bruttoinlandprodukt =

b) Berechnen Sie das Nettonationaleinkommen der Schweiz zu Faktorkosten. (3 Punkte)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Nettonationaleinkommen zu Faktorkosten =

Folgende Angaben zum Konsumentenpreisindex (LIK) und zum jährlichen Bruttoerwerbseinkommen von Arbeitnehmern (Median, Vollzeitbeschäftigte, Männer und Frauen) in der Schweiz stehen Ihnen zur Verfügung:

Jahr	Bruttoerwerbseinkommen	Konsumentenpreisindex
2021	83'700	101.0
2022	84'200	103.9

c) Um wieviel Prozent (auf zwei Nachkommastellen gerundet) hat sich das reale Erwerbseinkommen der Schweizer Arbeitnehmer zwischen 2021 und 2022 verändert? (3 Punkte)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

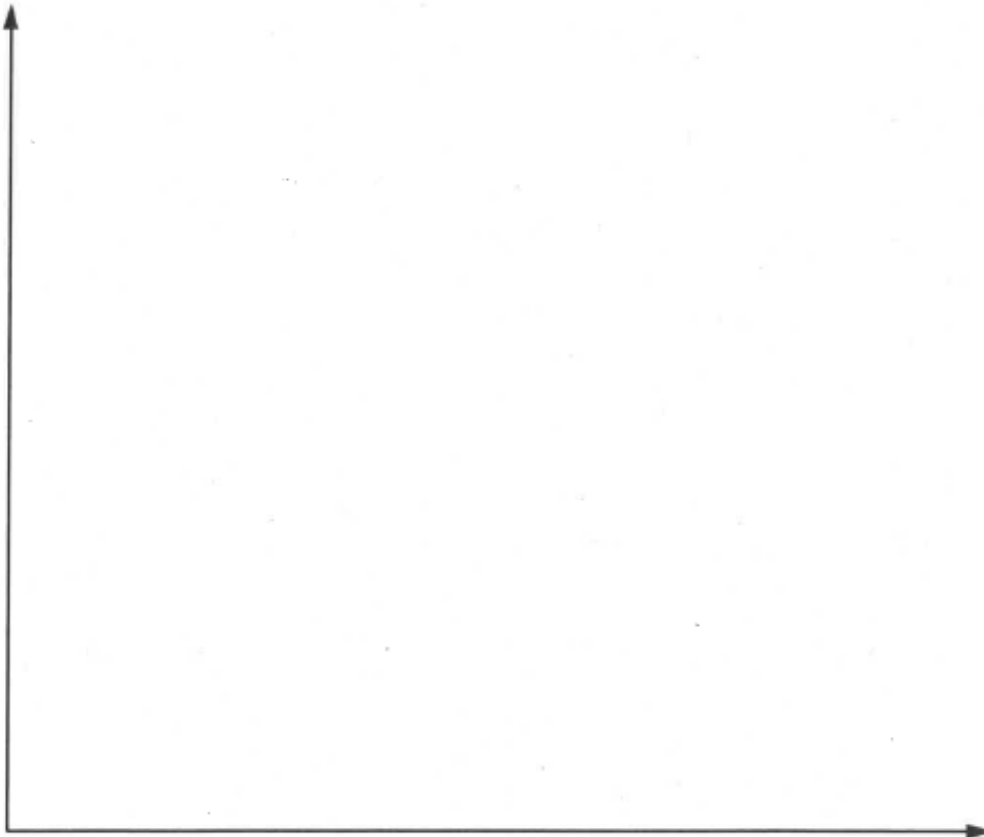
.....

Veränderung reale Erwerbseinkommen \approx %

Aufgabe 3: Kündigungsschutz und langfristige Arbeitslosigkeit (5 Punkte)

Im Jahre 2011 lockerte die griechische Regierung den Kündigungsschutz für Arbeitnehmer. Analysieren Sie im nachfolgenden Diagramm mittels des Arbeitsmarktmodells aus der Vorlesung, wie sich diese Massnahme langfristig auf die Arbeitslosigkeit auswirken sollte.

Versehen Sie die Diagrammachsen, die eingezeichneten Kurven und Gleichgewichte jeweils mit den entsprechenden Bezeichnungen bzw. Werten. Bezeichnen Sie das Arbeitsmarkt-Gleichgewicht vor der Lockerung des Kündigungsschutzes mit dem Buchstaben A, das Arbeitsmarkt-Gleichgewicht nach der Lockerung des Kündigungsschutzes mit dem Buchstaben B.



Aufgabe 4: Handelsrestriktionen und langfristiges Gleichgewicht**(15 Punkte)**

Der Güter- und Kapitalmarkt einer kleinen offenen Volkswirtschaft sei durch die folgenden langfristigen funktionalen Beziehungen und Daten beschrieben:

aggreg. Produktion: $Y = 400$; private Investitionen: $I = 200 - 4'000r$;

privater Konsum: $C = 50 + 0.8(Y - T) - 3'000r$; Exporte: $EX = 300 - 50\varepsilon$;

staatlicher Konsum: $G = 40$; Importe: $IM = 100 + 50\varepsilon$,

mit r dem inländischen Realzins und ε dem realen Wechselkurs. Der Staatshaushalt weist ein Defizit in Höhe von 15 auf. Der ausländische Realzins betrage $r^* = 0.02$. Die Volkswirtschaft befindet sich im langfristigen Gleichgewicht des makroökonomischen Modells aus der Vorlesung.

- a) Berechnen Sie die Nettoexporte und den realen Wechselkurs (in Mengennotierung) im langfristigen makroökonomischen Gleichgewicht der Volkswirtschaft. (5 Punkte)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Nettokapitalexporte $NCO =$

.....

.....

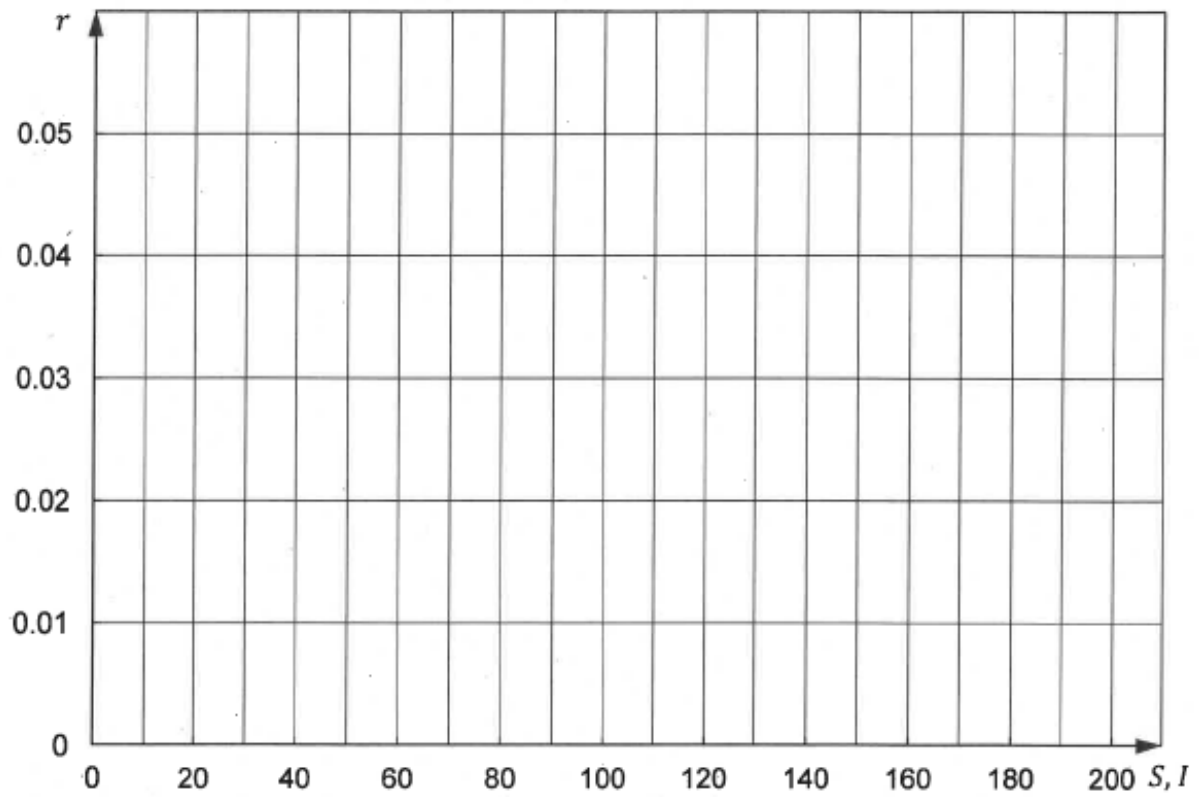
.....

.....

realer Wechselkurs $\varepsilon =$

b) Zeichnen Sie die gesamtwirtschaftliche Kapitalangebots- und Kapitalnachfragefunktion sowie die Nettokapitalexporte im langfristigen Kapitalmarkt-Gleichgewicht der Volkswirtschaft in das nachfolgende Diagramm ein und beschriften Sie diese eindeutig.

(2 Punkte)



- c) Die Regierung möchte das Defizit der Handels- und Dienstleistungsbilanz verringern und führt dazu Importzölle ein.

Geben Sie bitte an, wie sich die in der nachfolgenden Tabelle angegebenen makroökonomischen Variablen langfristig aufgrund der Einführung der Importzölle verändern.

Erreicht die Regierung mit der Einführung von Importzöllen langfristig ihr Ziel das Defizit der Handels- und Dienstleistungsbilanz zu verringern? Begründen Sie Ihre Antwort.

(8 Punkte)

steigt / fällt / unverändert

Exporte *EX*:

Importe *IM*:

Nettoexporte *NX*:

Nettokapitalexporte *NCO*:

realer Wechselkurs ε :

Realzins *r*:

Begründung:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Aufgabe 5: Potentialoutput, Preisniveau und Demographie (20 Punkte)

Der Gütermarkt einer Volkswirtschaft sei durch folgende Funktionen beschrieben:

Aggregiertes Angebot: $AS = Y = Y_n + 5(P - P^e),$

Aggregierte Nachfrage: $AD = 7'300 - 25P,$

gesamtwirtschaftliche Produktion: $Y = N,$

mit Y_n dem Potentialoutput, P dem gesamtwirtschaftlichen Preisniveau, P^e dem erwarteten gesamtwirtschaftlichen Preisniveau, und $N \leq L$ der gesamtwirtschaftlichen Beschäftigung. Das Arbeitsangebot betrage $L = 5'000$, die natürliche Arbeitslosenquote $u_n = 0.04$. Die Geldumlaufgeschwindigkeit $V = 1$ sei als konstant angenommen.

- a) Berechnen Sie unter Berücksichtigung der obigen Angaben den Potentialoutput Y_n und das Preisniveau P im langfristigen Gütermarkt-Gleichgewicht der Volkswirtschaft. Bestimmen Sie die aggregierte Angebotsfunktion AS . Zeichnen Sie das aggregierte Angebot AS und das langfristige Gütermarkt-Gleichgewicht im Diagramm auf der folgenden Seite ein. (7 Punkte)

Hinweis: Wenn Sie den Potentialoutput Y_n nicht berechnen können, dann gehen Sie bitte von einem Wert $Y_n = 4'750$ aus.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

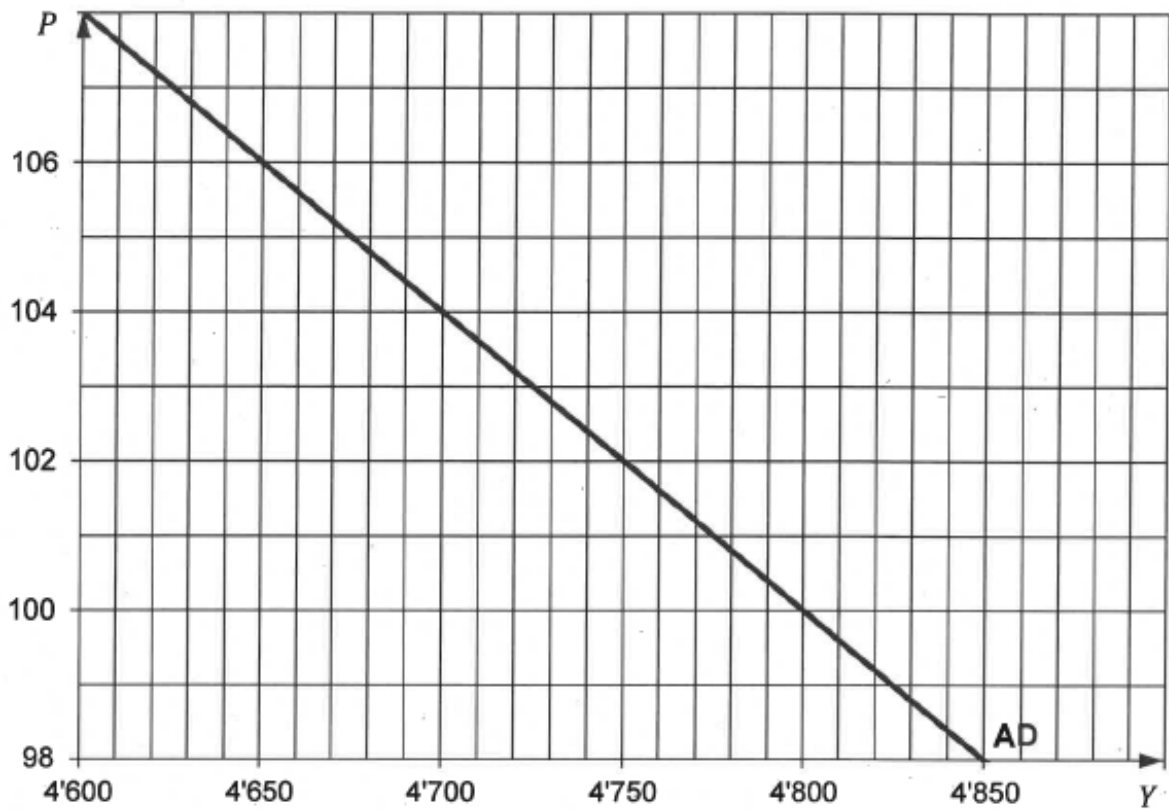
.....

.....

Potentialoutput $Y_n =$

gesamtwirtschaftliches Preisniveau $P =$

aggregierte Angebotsfunktion $AS = Y =$



b) Berechnen Sie die Geldmenge M im langfristigen Gütermarkt-Gleichgewicht der Volkswirtschaft. (2 Punkte)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Geldmenge $M =$

Da mehrere geburtenstarke Jahrgänge an Arbeitnehmern in den Ruhestand gehen, sinkt das Arbeitsangebot auf $L' = 4'875$.

- c) Berechnen Sie – gegeben das nun gesunkene Arbeitsangebot – den neuen Potentialoutput Y'_n . Bestimmen Sie die neue aggregierte Angebotsfunktion AS' (Hinweis: Das erwartete Preisniveau P^e bleibt konstant.). (3 Punkte)

Hinweis: Wenn Sie den Potentialoutput Y'_n nicht berechnen können, dann gehen Sie bitte nachfolgend von einem Wert $Y'_n = 4'630$ und dem von Ihnen in Teilaufgabe a) für $Y_n = 4'750$ bestimmten erwarteten Preisniveau P^e aus.

.....

.....

.....

.....

.....

Potenzialouput $Y'_n =$

aggregierte Angebotsfunktion $AS' = Y =$

- d) Berechnen Sie die gesamtwirtschaftliche Produktion Y' und das Preisniveau P' im Gütermarkt-Gleichgewicht bei gesunkenem Arbeitsangebot. Zeichnen Sie das aggregierte Angebot AS' und das neue Gütermarkt-Gleichgewicht in das obige Diagramm ein. (4 Punkte)

.....

.....

.....

.....

.....

gesamtwirtschaftliches Preisniveau $P' =$

gesamtwirtschaftliche Produktion $Y' =$

- e) Um wieviel Prozent (auf zwei Nachkommastellen gerundet) müsste – ceteris paribus – die Zentralbank der Volkswirtschaft die Geldmenge anpassen, um eine Änderung des gesamtwirtschaftlichen Preisniveaus aufgrund des gesunkenen Arbeitsangebotes zu verhindern? (4 Punkte)

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

prozentuale Änderung Geldmenge $M \approx$ %

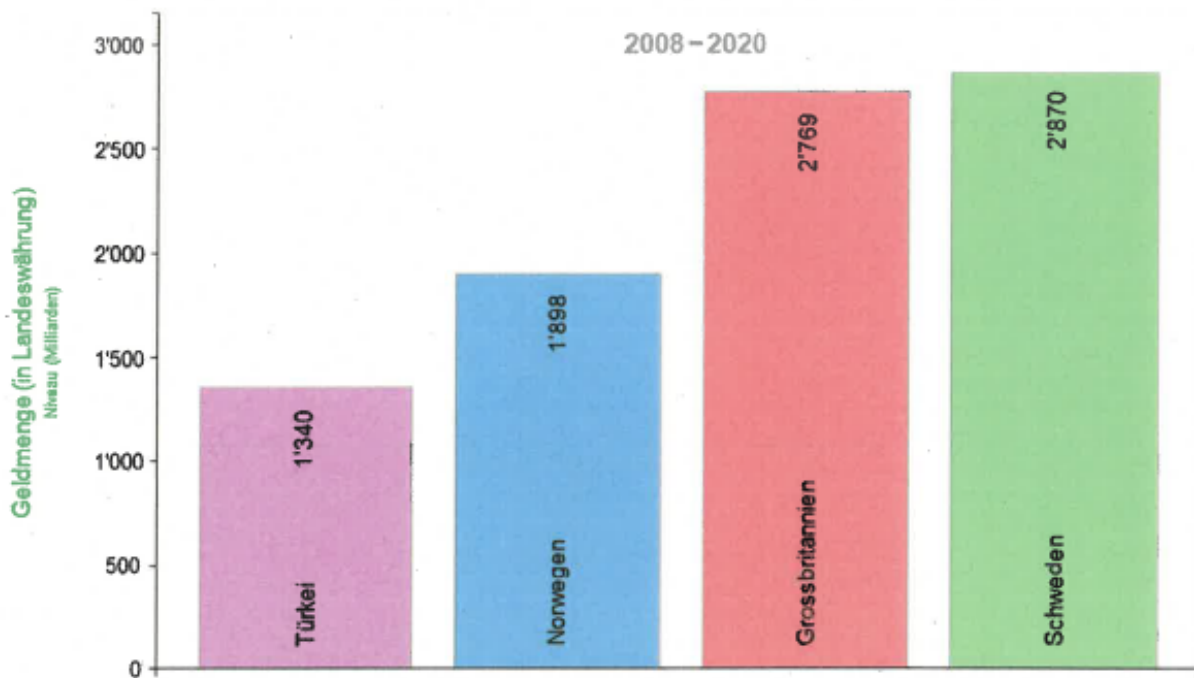
Aufgabe 6: Datenkompetenz

(10 Punkte)

Sie diskutieren mit einem Arbeitskollegen über die Entwicklung der Geldmenge in einzelnen Ländern seit 2008. Sie möchten die vier Länder Türkei, Norwegen, Grossbritannien und Schweden vergleichen. Ihr Arbeitskollege hat in DataSight die untenstehende Grafik mit den Mittelwerten der Geldmengen dieser Länder über den Zeitraum 2008 und 2020 erzeugt.

- a) Ihr Arbeitskollege argumentiert, dass der Mittelwert der Geldmenge Grossbritanniens zwischen 2008 und 2020 mehr als doppelt so hoch sei wie die der Türkei. Daher müsse die Geldmenge in Grossbritannien folglich auch doppelt so schnell gewachsen sein wie die Geldmenge in der Türkei.

Sie sind der Meinung, dass die Schlussfolgerung Ihres Arbeitskollegen falsch sei. Begründen Sie mit drei Argumenten, worum sich aus Ihrer Sicht aus der untenstehenden Grafik die Schlussfolgerung Ihres Arbeitskollegen nicht herleiten lässt. **(4 Punkte)**



Antwort:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Sie möchten nun selber die Entwicklung der Geldmenge der einzelnen Länder nach 2008 untersuchen.

- b) Welche zwei Darstellungsformen könnten Sie für die Geldmengen wählen, um die Entwicklungen der Geldmenge der einzelnen Länder zu vergleichen? (4 Punkte)

Darstellungsform 1:

.....

Darstellungsform 2:

.....

- c) Nennen Sie einen Nachteil von einer in b) gewählten Darstellungsform. (2 Punkte)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

ENDE DER PRÜFUNG